

Petrus war schlussendlich dem Alterszentrum Weierbach gegenüber auch noch «versöhnlich» gestimmt und es blieb überwiegend trocken. So konnte drinnen, wie draussen gefeiert werden. Kulinarisch wurden die Bewohnerinnen und Bewohner sowie die Gäste vom Küchen-Team vom Alterszentrum mit diversen Grilladen, Hamburgern, Hot-Dogs, einem vielfältigen Salatbuffet und vielem mehr verwöhnt. Wer im Anschluss noch einen «süssen Gluscht» hatte, konnte aus verschiedenen Desserts auswählen. Auch gab es einen eigens kreierten Weierbach-Cocktail.

Abschliessend kann gesagt werden, dass das Sommerfest ein voller Erfolg war und das Team vom Alterszentrum Weierbach freut sich bereits auf das nächste Jahr. Lassen Sie sich, liebe Bewohnerinnen und Bewohner sowie geschätzte Gäste, vom nächsten Motto überraschen...

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

> Thomas Bucher/Heimleiter Alterszentrum Weierbach

Achtung, fertig, Clean-Up-Day!





Laut sind sie, ihre Vorfreude können sie nicht verbergen – gleich geht es los. Nein, nicht zu einem Ausflug mit der Schule, auch nicht in ein Ferienlager. Die rund 75 Schülerinnen und Schüler besammelten sich am Freitag, 15. September, auf dem Pausenplatz des Städtischulhauses, um am ersten «Clean-Up-Day» dabei sein zu können.

Auch meine Kollegin Regula Peter und rund ein Duzend Helferinnen und Helfer rüsteten sich mit Handschuhen, Signalwesten und jede Menge Abfallsäcken aus.

Unter der Schirmherrschaft der Projektgruppe «Eglisau naturnah» wurde am 14. und 15. September – am nationalen «Clean-Up-Day» – mit rund 150 Personen Abfall von den Strassen und Wegen von Eglisau eingesammelt.

Los ging es mit unserer Gruppe an der Schaffhauserstrasse. Dass hier der meiste Müll liegt, war zu erwarten. Dass sich aber trotz Weste und Signalen niemand um etwas Temporeduktion bemüht, in Anbetracht der sammelnden Kinder, überrascht uns dann doch. Trotzdem finden wir immer mal wieder Zeit, uns an dem einen oder anderen Schülerwitz zu erfreuen. Auch bereichern die interessanten Gespräche unsere Arbeit; es wird viel über die Zukunft gesprochen, mögliche Mass-

nahmen diskutiert und sich fremdgeschämt für die Menschen, die das tun.

Und es ist erstaunlich viel Müll, den die Menschen achtlos wegwerfen. Erschreckend ist es zu sehen, dass sich nur ein Meter neben den Abfalleimern leere Red Bull Dosen ein Stelldichein mit Pizzaschachteln liefern. Müll Nummer 1 sind aber eindeutig die Zigarettenstummel, welche unser Strassenbild prägen. Trotzdem die Technischen Betriebe der Gemeinde Eglisau regelmässige Fahrten unternehmen um die Wege zu säubern, sind die Abfallsünder uns (noch) immer einen Schritt voraus.

Es stimmt mich traurig zu sehen, wie die Kinder nach jeder Kippe greifen und den Unrat der Erwachsenen einsammeln. Nach Schätzungen der Weltgesundheitsorganisation (WHO) landen 2/3 aller gerauchten Zigaretten auf dem Boden. Weltweit gelangen so etwa 4,5 Billionen Zigarettenkippen pro Jahr in die Umwelt. Dort verschmutzen sie nicht nur die Gewässer, sondern werden zur Gefahr für alle Lebewesen, die mit ihnen in Berührung kommen. Dass das Wegschmeissen von Kippen im Jahre 2023 immer noch als Kavaliersdelikt angeschaut wird, ist unverständlich. Wenigstens ein paar Tausend (!) dieser toxischen Stummel konnten wir einsammeln.

Es liegt also viel Symbolik in dem Bild, wenn Kinderhände den Müll, Abfall und weitere Konsorten der Wegwerfgesellschaft aufsammeln. Natürlich haben wir alle immer Handschuhe getragen.

Der «Clean-Up-Day» soll auch nächstes Jahr einen fixen Platz in unserem Kalender bekommen – allerdings hoffe ich sehr, dass der Tag dereinst obsolet wird. Helfen wir alle mit, dass dieser Traum nicht bloss von unseren Kindern, sondern auch von allen gelebt wird.

> Roland Ruckstuhl/Gemeindepräsident



Fahrräder gesucht

Damit sich Geflüchtete (Kinder und Erwachsene) in Eglisau auch mobiler bewegen können, suchen wir Fahrräder in jeder Grösse.

Haben Sie zuhause ein funktionstüchtiges Fahrrad, welches Sie nicht mehr benötigen und spenden möchten? Melden Sie sich doch beim

Geschäftskreis Soziales, Tel. 043 422 35 04 oder
soziales@eglisau.ch.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

> Geschäftskreis Soziales